



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 102 „Landesaufnahme Geologie, Geogefahren“ ab 01.01.2025 folgende Stelle befristet bis 31.12.2025 zu besetzen:

### **Geowissenschaftlerin / Geowissenschaftler (w/m/d) für den Bereich Regionalgeologie und Strukturgeologie**

Das LfU bearbeitet im Rahmen eines Projektes bis Dezember 2025 im bayerischen Grundgebirge Fragen zur Strukturgeologie sowie zum tertiären und quartären Vulkanismus. Schwerpunkt ist dabei die digitale Erfassung und Charakterisierung regional bedeutsamer Störungen auf Basis einer vorab durchgeführten Lineamentanalyse.

#### **Ihre Aufgaben**

- Erfassen von Störungen durch strukturgeologische Aufschlussaufnahmen und geologische Kartierung (Geländearbeit)
- Erfassen und Sichern der Strukturdaten im Bayerischen Bodeninformationssystem (BIS) und der bayerischen Störungsdatenbank (ArcGIS und Access)
- Aufnahme der Geometrien bedeutsamer Störungen in die Digitale Geologische Karte (dGK25)
- Mitarbeit bei der Auswertung und Veröffentlichung der Ergebnisse

#### **Unsere Anforderungen an Sie**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ./Master) der Fachrichtung Geowissenschaften, Geologie oder vergleichbare Studienrichtung
- gute Kenntnisse der regionalen Geologie des bayerischen Grundgebirges
- sehr gute Kenntnisse der Strukturgeologie
- Erfahrung in der Bearbeitung von Bohrungen und in der Bewertung von Bohrprofilen wünschenswert
- praktische Erfahrung in der geologischen Kartierung
- sehr gute DV-Kenntnisse (MS-Office, GIS, z.B. ArcGIS Pro, Datenbanken, digitale Fachanwendungen)
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Level C1)
- gute Englischkenntnisse
- Wille und Eignung zur Arbeit in einem Team
- ein hohes Maß an Organisationsvermögen, Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

- Bereitschaft auch zu mehrtägigen Dienstreisen sowie Flexibilität und Bereitschaft zu Geländeeinsätzen und entsprechende körperliche Belastbarkeit
- PKW-Führerschein der Klasse B erforderlich

### Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- Kantine

### Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Dr. Johann Rohrmüller, Tel. 09281/1800-4740 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281/1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/102/28**

**bis spätestens 08.01.2025 (Eingangsdatum)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>